

Prof. Dr. Alfred Toth

Die Asymmetrie von Drinnen und Draußen

1. Bachelard bemerkt in seinem Buch „Poetik des Raumes“, daß „die Dialektik des Drinnen und Draußen auf eine verhärtete geometrische Vorstellung aufgebaut ist, wo die Grenzen zu Schranken werden“ (1987, S. 214), und ergänzt: „Die Opposition zwischen dem Konkreten und dem Weiträumigen ist nicht im Gleichgewicht. Bei der geringsten Berührung erscheint die Asymmetrie. Und so ist es immer: Das Drinnen und das Draußen empfangen die Bewertungen, die unsere Bejahung der Dinge bestimmen, nicht in gleicher Weise (...). Jedenfalls können das Drinnen und das Draußen, wenn sie in der Phantasie erlebt sind, nicht mehr einfach als reziprok angesehen werden. Mit Geometrie kommt man nicht weiter (...)“ (1987, S. 215).

2. Wie bereits in Toth (2007, S. 61 ff.) gezeigt, korrespondieren die Konstituenten bzw. Partialrelationen des Stiebingschen Zeichenbegriffs

$$ZR^* = (3.a \ 2.b \ 1.c \ 0.d)$$

in der folgenden Weise mit den logisch-epistemischen Funktionen:

(3.a) \approx subjektives Subjekt (sS)

(2.b) \approx objektives Objekt (oO)

(1.c) \approx objektives Subjekt (oS)

(0.d) \approx subjektives Objekt (sO).

Nach Bachelards metaphysischer Konzeption handelt es sich also darum, die Schnittstelle zwischen „Subjekt“ und „Objekt“ so darzustellen, daß das asymmetrisch-irreziproke Verhältnis von beiden ausgedrückt ist. Semiotisch können wir dies folgendermaßen tun:

$$ZR^* = (3.a \ 0.d \ 1.c \ 2.b) \approx (sS, sO, oS, oO),$$

und zwar ist die Schaltstelle zwischen Subjekt und Objekt durch die logisch-epistemische Binnensymmetrie

(subjektives Objekt \times objektives Subjekt)

und die asymmetrische Irreziprozität durch die Austauschrelation

$sS \leftrightarrow oO$

im Ausdruck

$(sS \ sO \times \ oS \ OO) \approx (3.a \ 0.d \ 1.c \ 2.b)$

darstellbar. Die semiotisch-tetradische Ordnung ($3 > 0 < 1 < 2$), welche die vom Peirceschen Zeichenschema abweichende triadische Ordnung ($3 > 1 < 2$) impliziert, entspricht übrigens der kommunikativen Ordnung der Zeichen (vgl. Bense 1971, S. 40).

Bibliographie

Bachelard, Gaston, Poetik des Raumes. Frankfurt am Main 1987

Bense, Max, Zeichen und Design. Baden-Baden 1971

Toth, Alfred, Semiotische Strukturen und Prozesse. Klagenfurt 2007

26.10.2011